



13.074

**Energiestrategie 2050,
erstes Massnahmenpaket.
Für den geordneten Ausstieg
aus der Atomenergie
(Atomausstiegs-Initiative).
Volksinitiative**

**Stratégie énergétique 2050,
premier volet.
Pour la sortie programmée
de l'énergie nucléaire
(Initiative Sortir du nucléaire).
Initiative populaire**

Frist – Délai

CHRONOLOGIE

NATIONALRAT/CONSEIL NATIONAL 01.12.14 (ERSTRAT - PREMIER CONSEIL)
NATIONALRAT/CONSEIL NATIONAL 02.12.14 (FORTSETZUNG - SUITE)
NATIONALRAT/CONSEIL NATIONAL 03.12.14 (FORTSETZUNG - SUITE)
NATIONALRAT/CONSEIL NATIONAL 04.12.14 (FORTSETZUNG - SUITE)
NATIONALRAT/CONSEIL NATIONAL 08.12.14 (FORTSETZUNG - SUITE)
NATIONALRAT/CONSEIL NATIONAL 09.12.14 (FORTSETZUNG - SUITE)
STÄNDERAT/CONSEIL DES ETATS 09.03.15 (FRIST - DÉLAI)
STÄNDERAT/CONSEIL DES ETATS 21.09.15 (ZWEITRAT - DEUXIÈME CONSEIL)
STÄNDERAT/CONSEIL DES ETATS 22.09.15 (FORTSETZUNG - SUITE)
STÄNDERAT/CONSEIL DES ETATS 23.09.15 (FORTSETZUNG - SUITE)
STÄNDERAT/CONSEIL DES ETATS 23.09.15 (FORTSETZUNG - SUITE)
STÄNDERAT/CONSEIL DES ETATS 23.09.15 (FORTSETZUNG - SUITE)
STÄNDERAT/CONSEIL DES ETATS 23.09.15 (FORTSETZUNG - SUITE)
NATIONALRAT/CONSEIL NATIONAL 02.03.16 (DIFFERENZEN - DIVERGENCES)
NATIONALRAT/CONSEIL NATIONAL 02.03.16 (FORTSETZUNG - SUITE)
NATIONALRAT/CONSEIL NATIONAL 02.03.16 (FORTSETZUNG - SUITE)
STÄNDERAT/CONSEIL DES ETATS 09.03.16 (FORTSETZUNG - SUITE)
NATIONALRAT/CONSEIL NATIONAL 18.03.16 (SCHLUSSABSTIMMUNG - VOTE FINAL)
STÄNDERAT/CONSEIL DES ETATS 18.03.16 (SCHLUSSABSTIMMUNG - VOTE FINAL)
STÄNDERAT/CONSEIL DES ETATS 31.05.16 (DIFFERENZEN - DIVERGENCES)
NATIONALRAT/CONSEIL NATIONAL 12.09.16 (DIFFERENZEN - DIVERGENCES)
STÄNDERAT/CONSEIL DES ETATS 19.09.16 (DIFFERENZEN - DIVERGENCES)
NATIONALRAT/CONSEIL NATIONAL 30.09.16 (SCHLUSSABSTIMMUNG - VOTE FINAL)
STÄNDERAT/CONSEIL DES ETATS 30.09.16 (SCHLUSSABSTIMMUNG - VOTE FINAL)

Le président (Hêche Claude, président): Vous avez reçu un rapport écrit de la commission. La commission propose, sans opposition, de proroger d'un an, soit jusqu'au 16 mai 2016, le délai imparti pour le traitement de l'initiative populaire.





Bischofberger Ivo (CE, AI), für die Kommission: In Anbetracht der fortgeschrittenen Zeit will ich es auch kurz machen. Sie haben zu diesem Geschäft einen Bericht erhalten, und so kann ich mich auf die Hauptpunkte beschränken.

Die Mitte November 2012 eingereichte Volksinitiative "für den geordneten Ausstieg aus der Atomenergie", also die Atomausstiegs-Initiative, will den Betrieb von Kernkraftwerken in der Schweiz verbieten und die Energiewende beschleunigen. Sie fordert ein Verbot neuer Kernkraftwerke, maximale Laufzeiten für die bestehenden Kernkraftwerke und eine Energiewende basierend auf weniger Verbrauch, mehr Effizienz und erneuerbaren Energien. Der Bundesrat empfiehlt die Ablehnung der Volksinitiative und stellt ihr die Vorlage zum ersten Massnahmenpaket der Energiestrategie 2050 als indirekten Gegenvorschlag gegenüber.

Der Nationalrat hat am 8. Dezember 2014 als Erstrat die Vorlage zum ersten Massnahmenpaket der Energiestrategie 2050 mit 110 zu 84 Stimmen bei 1 Enthaltung angenommen. Gleichentags verlängerte er ohne Gegenstimme die Behandlungsfrist für die Volksinitiative um ein Jahr, das heisst bis zum 16. Mai 2016.

Unsere Kommission, die UREK des Ständerates, ist am 12. Februar 2015 auf den indirekten Gegenvorschlag, erstes Massnahmenpaket der Energiestrategie 2050, mit 11 zu 1 Stimmen eingetreten. Sie wird nun in der Folge die Detailberatung der vom Nationalrat geänderten Gesetzesvorlage vornehmen. Die ordentliche Frist für die Abstimmungsempfehlung der Bundesversammlung läuft am 16. Mai 2015 ab. Damit der Ständerat in Kenntnis des definitiven Inhalts des indirekten Gegenentwurfes zur Volksinitiative Beschluss fassen kann, beantragt die einstimmige Kommission, dem Nationalrat zuzustimmen und die Frist für die Behandlung der Volksinitiative gemäss Artikel 105 Absatz 1 des Parlamentsgesetzes um ein Jahr zu verlängern, das heisst bis zum 16. Mai 2016.

*Die Behandlungsfrist des Geschäftes wird verlängert
Le délai de traitement de l'objet est prorogé*

*Schluss der Sitzung um 19.50 Uhr
La séance est levée à 19 h 50*

AB 2015 S 106 / BO 2015 E 106